

VERBRAUCHERSCHUTZ STÄRKT ZUSAMMENHALT

Resolution der Mitgliederversammlung der Verbraucherzentrale Bayern

26. November 2024

Starker Verbraucherschutz schafft Sicherheit und Vertrauen, insbesondere in Zeiten multipler Krisen. Diese herausragende gesellschaftliche Bedeutung von Verbraucherschutz ist der Verbraucherzentrale Bayern und ihren Mitgliedsverbänden Anspruch und Verantwortung zugleich.

In einem zunehmend polarisierten Umfeld wirkt Verbraucherschutz als verbindendes Element und Gegengewicht, indem er durch unabhängige und faktenbasierte Information und Beratung eine Brücke schlägt und an die Lebensrealitäten der Verbraucherinnen und Verbraucher anknüpft. Verbraucherschutz kann somit als ein Instrument zur Rückgewinnung von Vertrauen und Stabilität dienen.

Als Verbraucherschützer tragen wir zu einem funktionierenden demokratischen Gemeinwesen bei. Verbraucherschutz bedeutet Transparenz, Gerechtigkeit und Teilhabe. In unserer täglichen Arbeit kommen wir dieser Verantwortung nach, indem wir ein vertrauenswürdiger Ansprechpartner für die Anliegen aller Verbraucherinnen und Verbraucher sind – ungeachtet ihrer Herkunft, Religion, sexueller Identität, ihres Bildungsstands oder ökonomischen Leistungsfähigkeit.

Unsere Aufgabe ist es, die Menschen zu informieren und zu bilden und sie im Zuge dessen zu befähigen, ihre Anliegen u.a. rechtlich richtig einzuschätzen und durchzusetzen. Dabei erklären und ordnen wir ein, halten uns an Fakten und bleiben stets kritisch und unabhängig. Darüber hinaus treten wir gegenüber der Politik für die Interessen der Verbraucherinnen und Verbraucher ein und setzen Verbraucherrechte gegenüber Unternehmen durch.

Wir tragen damit bei für einen fairen Wettbewerb, indem wir verhindern, dass sich Unternehmen mit unlauteren Methoden einen Vorteil gegenüber ihren Mitbewerbern verschaffen.

Die Verbraucherzentrale Bayern bekennt sich deshalb zu unserer liberalen Gesellschaft und sozialen Marktwirtschaft, in der Demokratie, Vielfalt und Rechtsstaatlichkeit selbstverständlich sind. Unsere Arbeit folgt auch dem Grundsatz, zur Stärkung der Demokratie beizutragen, indem wir den Menschen Angebote machen, damit sie sich in der freiheitlich, demokratischen Welt (besser) zurechtfinden. Dabei setzen wir uns für eine gerechte Teilhabe aller Menschen ein.

Um diese Teilhabe sicherzustellen, braucht es eine gute Verbraucherpolitik, die Polarisierung und Populismus sachlich, unabhängig und evidenzbasiert begegnet. Politik muss die Probleme und Sorgen der Menschen in den Fokus rücken und solidarische Lösungen finden. Eine solche Politik kann dazu beitragen, das zu erhalten und zu stärken, was uns als Gesellschaft zusammenhält.